

## Monacensia / Presseinformation 4. Dezember 2023

### **Anke Buettner erhält die Karl-Preusker-Medaille 2023**

Anke Buettner, seit 2019 Leiterin der Monacensia im Hildebrandhaus, wird vom Dachverband der Bibliotheksverbände, Bibliothek & Information Deutschland (BID) e.V. für ihr herausragendes Engagement und ihre bedeutende Rolle bei der Förderung von Literatur, Diversität und dem öffentlichen Zugang zu kulturellen Schätzen mit der Karl-Preusker-Medaille geehrt.

„Anke Buettner wird als Leiterin der Monacensia und vormalige Leiterin Programm der Münchner Stadtbibliothek ausgezeichnet. Sie engagiert sich dafür, Kulturorte als öffentlichen Raum für alle zu definieren und verfolgt die Umsetzung dieser Vision mit großem Einsatz. Mit der Einbindung bisher übersehener Gruppen erweitern sich die Erzählungen der Literatur- und Stadtgeschichte. Ich gratuliere uns zu Anke Buettner und ihr zur Auszeichnung mit der Karl-Preusker-Medaille“, so Anton Biebl, Kulturreferent der Landeshauptstadt München.

Die Jury betont in ihrer Begründung die Öffnung der Monacensia zu einem Dritten Ort und die Bedeutung der Symposienreihe „Public!“: „In ihrer Tätigkeit verbindet sie die Arbeit wissenschaftlicher und öffentlicher Bibliotheken und eröffnet durch ihre Ausstellungsarbeit innovative Zugänge zu den Beständen der Monacensia. Hierbei verfolgt sie eine moderne Form des Sammlungsbaus und etablierte die Monacensia als lebendiges Zentrum der Münchner Kultur, das das Leitbild des Dritten Orts vorbildlich umsetzt. Ihre über München hinaus reichende Vernetzung war besonders deutlich erkennbar in der Konzeption und Ausrichtung der interdisziplinären Symposienreihe ‚Public! Die Stadt und ihre Bibliotheken‘ in der Münchner Stadtbibliothek. Die Reihe ‚Public!‘ hat den Diskurs über die Rolle der Bibliotheken in der Gesellschaft als Dritter Ort bundesweit nachhaltig befördert.“

Münchner Stadtbibliothek  
Monacensia im Hildebrandhaus  
Maria-Theresia-Str. 23, 81675 München  
Sylvia Schütz, Lisa-Katharina Förster Presse | Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon 089 41 94 72 15, Fax 41 94 72 50  
[Monacensia.presse@muenchen.de](mailto:Monacensia.presse@muenchen.de), [www.muenchner-stadtbibliothek.de/monacensia](http://www.muenchner-stadtbibliothek.de/monacensia)



Die Karl-Preusker-Medaille ist eine der höchsten Auszeichnungen im deutschen Bibliothekswesen und wird seit 1996 an Personen und Institutionen verliehen, die den Kultur- und Bildungsauftrag des Bibliothekswesens in herausragender Weise fördern und unterstützen. Zu den Persönlichkeiten, die bisher mit der Medaille geehrt wurden, gehören unter anderem Bundespräsident a. D. Horst Köhler, Ranga Yogeshwar, die Allianz der Wissenschaftsorganisationen und Wikimedia Deutschland e.V.. Der Jury gehören Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Journalismus und aus den Bibliotheksverbänden an. Die Karl-Preusker-Medaille erinnert an Karl Benjamin Preusker (1786-1871), der am 24. Oktober 1828 im sächsischen Großenhain eine Schulbibliothek gründete, aus der wenig später die erste öffentliche Bibliothek in Deutschland hervorging.

Die Preisverleihung findet im Rahmen einer geschlossenen Gesellschaft am 11. Dezember 2023 um 18:00 Uhr im Werkraum in den Münchner Kammerspielen statt. Die Laudatio hält Frauke Burgdorff, Stadtbaurätin Stadt Aachen.

Akkreditierung für Pressevertreter\*innen per Email unter:  
**[preusker@bideutschland.de](mailto:preusker@bideutschland.de)**

Informationen zur Karl-Preusker-Medaille unter [www.bideutschland.de/karl-preusker-medaille](http://www.bideutschland.de/karl-preusker-medaille)

Informationen zur Monacensia unter: [www.monacensia.org](http://www.monacensia.org)

Kontakt:

Sylvia Schütz & Lisa-Katharina Förster

[monacensia.presse@muenchen.de](mailto:monacensia.presse@muenchen.de), Tel. 089/ 41 94 72 15

[www.monacensia.org](http://www.monacensia.org)